

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates vom 25.04.2022

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:57 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Kirchner, Jürgen

Stimmberechtigtes Mitglied

Aschemann, Frauke	SPD	
Brauch, Michael	Freie Wähler	
Braun, German	SPD	
Drissler, Marlies	Pro Hemsbach	
Ehret, Elke	Pro Hemsbach	
Embach, Thomas	GBL	
Ewald, Jürgen	SPD	
Follo, Antonio	FDP	
Hertinger, Ernst	Freie Wähler	
Klefenz, Denis	CDU	
Lembke-Blümmel, Dietlind	GBL	
Löffel, Antje	SPD	Urkundsperson
Martijn, Frank	Freie Wähler	
Molitor, Natalie	GBL	
Rheinfrank, Thorsten	Freie Wähler	
Schild, Martin	CDU	
Schwöbel, Herbert	CDU	
Wiegand, Andreas	FDP	Urkundsperson

Mitglied der Verwaltung

Schork, Tobias
Wetzel, Christopher
Reinhard, Jürgen
Maschur, Sven

Schriftführer/in

Fettel, Mara

Entschuldigt:

Fink, Manuel	CDU
Keller, Tanja	Freie Wähler
Metz, Christian	CDU
Schulz-Bauerhin, Dirk	CDU

Unentschuldigt:

-

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden mit der Feststellung eröffnet, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TAGESORDNUNG:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Bauleitplanung der Stadt Hemsbach: Bebauungsplan Nr. 71 "B3/Gartenstraße" 2022 039
mit örtlichen Bauvorschriften
- Aufstellung einer Erhaltungssatzung gem. § 172 BauGB
- Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher
Belange gem. §§ 3 Abs. 2 BauGB, 4 Abs. 2 BauGB
- 3) Forsteinrichtungswerk 2020-2029 2022 040
- 4) Breitbandausbau in der Stadt Hemsbach und der Gemeinde Laudenbach 2022 041
hier: Abschluss einer Kooperationsvereinbarung
- 5) Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen Rhein-Neckar-Kreis und 2022 042
seinen Kommunen
- Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung Klimaschutz
- 6) Bauleitplanung der Stadt Hemsbach: Bebauungsplan Nr. 74 "Mühlweg Süd", 1. 2022 043
Änderung
- 7) Änderung der Hauptsatzung der Stadt Hemsbach 2022 044
- 8) Bildung und Besetzung beratender Ausschüsse 2022 045
- 9) Baufreigabe BV Friedrich-Ebert-Straße BA1 2022 046
- 10) Kindergartenbedarfsplanung 2022 2022 047
- 11) Änderung der Benutzungsordnung für die Tageseinrichtung Regenbogenland 2022 048
- 12) Änderung der Benutzungsordnung für die Betreuung im Rahmen der 2022 049
"Verlässlichen Grundschule" und der "Flexiblen Nachmittagsbetreuung"
- 13) Änderung der Benutzungsordnung für das Mittagessen und die 2022 050
Randzeitenbetreuung an der Ganztagsgrundschule Hebelschule
- 14) Neugestaltung Spielplatz „Uhlandstraße“ 2022 051
- 15) Hemsbacher Kerwe 2022 vom 2. bis 5. August 2022 2022 052
- 16) Satzung der Stadt Hemsbach über die Benutzung von Obdachlosen- und 2022 053
Flüchtlingsunterkünften - Änderung der Satzung
- 17) Genehmigte und abgelehnte Bauvorhaben im Januar / Februar / März 2022 2022 054
- 18) Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

TOP 1)	Einwohnerfragestunde	
---------------	-----------------------------	--

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Bürgermeister Kirchner bekannt, dass die Tagesordnungspunkte (TOP) 3 – Forsteinrichtungswerk 2020-2029 sowie 16 – Satzung der Stadt Hemsbach über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften abgesetzt und in einer der nächsten Sitzungen verschoben werden.

Frau Horn spricht sich zum TOP 9 – Baufreigabe Friedrich-Ebert-Straße aus. Sie weist darauf hin, dass im Bereich der Friedrich-Ebert-Straße / Schubertweg grundsätzlich nicht genügend Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Beide Straßen sind Zubringer zu den weiterführenden Schulen und werden durch parkende Autos immens belastet. Durch die im Sachverhalt angedachte Einbahnstraßenregelung ist sie der Meinung, dass der Parkdruck sowie Mangel an Parkmöglichkeiten auf die umliegenden Straßen weiter erhöht wird. Frau Horn bittet die Verwaltung, ein Gesamtkonzept für die betroffene Gegend zu erstellen und die umliegenden Straßen zu berücksichtigen.

Frau Engelhardt geht auf TOP 6 – Bauleitplanung Bebauungsplan „Mühlweg Süd“ ein. Als unmittelbare Anliegerin hat sie bereits Einspruch zur Änderung des Bebauungsplans (BPlan) eingelegt und mehrfach versucht, auf verschiedene Wege mit dem Bauamt in Kontakt zu treten. Da sie bis dato keine Rückmeldung erhielt, teilt sie nunmehr ihr Veto in öffentlicher Sitzung mit. Sie befürchtet, dass sich die bisher schon schlechte Parksituation in Hinblick auf die Änderung des BPlans fortan verschlimmern wird. Auch weist sie darauf hin, dass die Fahrbahn so schmal sei, dass diese lediglich einspurig befahrbar ist.

StR Schild nimmt ab 18:38 Uhr an der öffentlichen Sitzung teil.

Herr Pflästerer äußert sich ebenfalls zu TOP 6. Er bestätigt die sehr chaotische Verkehrs- sowie Parksituation im Mühlweg. Durch die Änderung des BPlans und die damit verbundene Errichtung eines neuen Wohnkomplexes, fallen die vor dem Grundstück eingezeichneten Parkmöglichkeiten weg. Herr Pflästerer schließt sich seiner Vorrednerin an und befürchtet hierdurch eine Verschlechterung der allgemeinen Parksituation.

Herr Hauck spricht stellvertretend für die Eltern der Kinder, welche die Kindertageseinrichtung Regenbogenland besuchen. Er merkt an, dass sich die dortige, bereits bekannte Situation, seit dem letzten Vorsprechen im Februar, verschlechtert hat. Öffnungszeiten werden nicht eingehalten, sodass Eltern gezwungen sind, ihre Kinder früher aus der Einrichtung abzuholen. Dies führt immer häufiger zu Problemen mit dem Arbeitgeber.

Herr Schork bedauert die derzeitige Situation und zeigt Verständnis für die Unzufriedenheit sowie Ungeduld der Eltern. Die kurzfristige Reduzierung der Öffnungszeiten wird durch den unerwarteten, gleichzeitigen Personalausfall von neun Fachkräften aus verschiedenen Anlässen begründet. Er betont, dass die Gegebenheiten auch für die Stadt, als Träger der Einrichtung, absolut unzufriedenstellend ist. Aufgrund dessen wurde als Unterstützung eine Fachberatung im Bereich der Organisationsberatung und Prozessentwicklung hinzugezogen. Derzeit wird stetig an Lösungen gearbeitet. Da diese eine gewisse Zeit bedürfen, hofft Herr Schork weiterhin auf die Geduld der Eltern. Er fügt hinzu, dass die Stadt Hemsbach im Bereich der Erzieher/innen ausbildet. Erfreulicherweise bleiben die Auszubildenden nach Beendigung der Ausbildung unter Vertrag. Zusätzlich wird Personal durch Zeitarbeitsfirmen generiert, um kurzzeitige Unterstützung zur Abdeckung der Öffnungszeiten zu erhalten.

Herr Weber ist ebenfalls Vater von zwei Kindern, welche das Regenbogenland besuchen. Ihm ist aufgefallen, dass sich die Erkrankung einer Fachkraft über einen längeren Zeitraum zieht. Er betont, dass die Kinder in der Einrichtung nicht mehr betreut, sondern lediglich beaufsichtigt werden. Durch die Verkürzung der Öffnungszeiten werden Eltern gezwungen, ihren Arbeitsalltag umzustrukturieren und das Familienleben umzugestalten. Die Problematik im städtischen Kindergarten verschlechtert sich von Tag zu Tag sichtlich. Diese Erkenntnisse sind für Herrn Weber ein „Armutzeugnis“ einer Stadt, welche sich als familienfreundlich darstellt. Auch ist er der Auffassung, dass alle bisherigen Lösungsansätze in eine falsche Richtung geführt haben.

Herr Reinig nennt Vorschläge, um zusätzliches Fachpersonal im Regenbogenland zu generieren. Zum einen könnten Lehramts- und Psychologiestudenten oder Übungsleiter/innen kurzfristig aushelfen, um die akute Situation zu entschärfen. Herr Schork teilt mit, dass die Stadt bereits im Rahmen des Fachkräftekatalogs aus dem Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) agiert.

Frau Vogel spricht sich zu TOP 9 – Baufreigabe Friedrich-Ebert-Straße aus und schließt sich den Aussagen von Frau Horn an. Auch sie bittet um ein Konzept aller umliegenden Straßen, da diese nicht nur durch Fahrzeuge, sondern auch durch Fußgänger und Schüler/innen hoch frequentiert sind.

Bürgermeister Kirchner merkt an, dass im März ein Anwohnerggespräch stattfand. In diesem wurde die Verwaltung gebeten, sich über ein Verkehrskonzept Gedanken zu machen und die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung zu prüfen. Diesen Wünschen wird nachgegangen.

TOP 2)	Bauleitplanung der Stadt Hemsbach: Bebauungsplan Nr. 71 "B3/Gartenstraße" mit örtlichen Bauvorschriften - Aufstellung einer Erhaltungssatzung gem. § 172 BauGB - Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2 BauGB, 4 Abs. 2 BauGB	2022 039
--------	--	----------

StR Schild und StR Hertinger verlassen aufgrund Befangenheit nach § 18 GemO den Ratstisch und nehmen im Zuhörerbereich Platz.

Bürgermeister Kirchner heißt Herrn Eichler vom Planungsbüro Eichler&Schauss willkommen und gibt das Wort direkt weiter.

Herr Eichler erläutert die Sitzungsvorlage anhand einer Präsentation.

StR Embach verlässt um 19:08 Uhr den Ratstisch und kehrt um 19:11 Uhr an diesen zurück.

StRin Molitor verlässt um 19:21 Uhr den Ratstisch und kehrt um 19:24 Uhr an diesen zurück.

StR Brauch verlässt um 19:25 Uhr den Ratstisch und kehrt um 19:28 Uhr an diesen zurück.

StRin Drissler ist der Meinung, dass die Dachneigung erhöht werden sollte, um zusätzliche Wohnfläche zu generieren. Ebenso erachtet sie es als sinnvoll, die Gebäudetiefe der Objekte in der Landstraße von 10 auf 11 Meter festzulegen. Somit könnten die Räumlichkeiten gestalterisch besser ausgenutzt werden.

Herr Eichler sieht keine Notwendigkeit, die Dachneigung zu ändern. Die Höhe des Kniestocks sowie die Neigung des Daches sind ausreichend, um etwa 80% als Wohnraum auszunutzen. Ebenso wäre möglich, einen Dachaufbau in Form von Gauben oder einem Zwerchhaus zu errichten.

StR Schild und StR Hertinger kehren nach der Beschlussfassung an den Ratstisch zurück.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung einer Erhaltungssatzung gem. § 172 BauGB. Die Erhaltungssatzung wird gemeinsam mit dem Bebauungsplan Nr. 71 „B3/Gartenstraße“ erlassen. Der Geltungsbereich ergibt sich aus der Anlage 1.
2. Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Bebauungsplans „B3/Gartenstraße“ mit örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 LBO und Erhaltungssatzung gem. § 172 BauGB und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie mit der Durchführung der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Abstimmungsergebnis zu 2.1:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	13	
Nein:	2	Klefenz, Follo
Enthaltungen:	2	Ehret, Drissler

Abstimmungsergebnis zu 2.2:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 13
 Nein: 2 Klefenz, Follo
 Enthaltungen: 2 Ehret, Drissler

TOP 3)	Forsteinrichtungswerk 2020-2029	2022 040
---------------	--	-----------------

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 4)	Breitbandausbau in der Stadt Hemsbach und der Gemeinde Lauderbach hier: Abschluss einer Kooperationsvereinbarung	2022 041
---------------	---	-----------------

StR Follo verlässt um 19:41 Uhr den Ratstisch und kehrt um 19:44 Uhr an diesen zurück.

Bürgermeister Kirchner freut sich, dass Hemsbach die Chance erhält, eine der ersten Kommunen zu sein, welche mit dem Ausbau der Breitbandinfrastruktur beginnen. Um nicht wieder zurückzufallen, ist der zügige Abschluss des Kooperationsvertrags von großer Bedeutung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Abschluss eines Kooperationsvertrags mit der NetCom BW GmbH.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

Ja: 19
 Nein: 0
 Enthaltungen: 0

TOP 5)	Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen Rhein-Neckar-Kreis und seinen Kommunen - Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung Klimaschutz	2022 042
---------------	---	-----------------

Bürgermeister Kirchner geht ohne weitere Aussprache in die Beschlussfassung über.

Beschluss:

Der Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen Rhein-Neckar-Kreis und seinen Kommunen sowie gemeinsame Unterzeichnung der unterstützenden Erklärung zum Klimaschutzpakt des Landes wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

Ja: 19
 Nein: 0
 Enthaltungen: 0

TOP 6)	Bauleitplanung der Stadt Hemsbach: Bebauungsplan Nr. 74 "Mühlweg Süd", 1. Änderung	2022 043
---------------	---	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine wesentlichen Wortmeldungen.

Bürgermeister Kirchner lässt über die Beschlusspunkte abstimmen.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung zum Abschluss einer Planungskostenvereinbarung mit dem Bauherrn.
2. Die Verwaltung soll, nach Abschluss der Planungskostenvereinbarung, die notwendigen Schritte zur Änderung des Bebauungsplans einleiten. Ein Aufstellungsbeschluss wäre dann zu fassen, wenn dem Gremium ein erster Entwurf der Bebauungsplanänderung präsentiert werden kann.

Abstimmungsergebnis zu 6.1:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 16
 Nein: 2 Schwöbel, Rheinfrank
 Enthaltungen: 1 Klefenz

Abstimmungsergebnis zu 6.2:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 16
 Nein: 3 Schwöbel, Rheinfrank, Klefenz
 Enthaltungen: 0

TOP 7)	Änderung der Hauptsatzung der Stadt Hemsbach	2022 044
---------------	---	-----------------

StR Braun hat sich ausführlich mit seiner SPD-Fraktion beraten und kam zu dem Entschluss, dass die Besetzung in den beratenden Ausschüssen auf Grundlage der aktuell geltenden Hauptsatzung erfolgen soll. Aus seiner Sicht besteht keine Notwendigkeit, einer Änderung zuzustimmen. StR Braun teilt die Ablehnung des Beschlussantrages mit.

StR Embach schließt sich dem Gesagten an. Auch die Fraktion der Grün-Bunten-Liste wird die Satzungsänderung ablehnen.

StR Hertinger befürwortet eine befristete Änderung der Hauptsatzung bis zu den nächsten Kommunalwahlen im Jahr 2024. Somit wird der neu gegründeten Gemeinderatsfraktion FDP die Möglichkeit geboten, in den beratenden Ausschüssen vertreten zu sein.

StRin Drissler folgt dem Vorschlag von StR Hertinger und schließt sich einer befristeten Satzungsänderung an.

StR Klefenz wird den Beschlussantrag ablehnen. Auch die CDU-Fraktion ist der Auffassung, dass die Stadt Hemsbach eine geltende Fassung der Hauptsatzung besitzt und diese nicht geändert werden muss.

StR Ewald macht darauf aufmerksam, dass die FDP-Fraktion auch ohne Hauptsatzungsänderung in den beratenden Ausschüssen vertreten ist.

Beschluss:

Zustimmung zur Änderung der Hauptsatzung zum 1. Juni 2022 gem. Satzungsentwurf

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitliche Ablehnung

Ja:	5	
Nein:	11	Schwöbel, Embach, Lembke-Blümmel, Molitor, Aschemann, Löffel, Ewald, Braun, Klefenz, Schild, Kirchner
Enthaltungen:	3	Follo, Wiegand, Brauch

TOP 8)	Bildung und Besetzung beratender Ausschüsse	2022 045
---------------	--	-----------------

Aufgrund des vorherigen Abstimmungsergebnisses zu TOP 7 – Änderung der Hauptsatzung der Stadt Hemsbach lässt Bürgermeister Kirchner über Folgendes Beschluss fassen:

Der Tagesordnungspunkt 8 – Bildung und Besetzung beratender Ausschüsse wird in eine der nächsten Sitzungen vertagt.

Abstimmungsergebnis – TOP wird vertagt:

Zustimmung

Ja:	18	
Nein:	0	
Enthaltungen:	1	Martijn

Beschluss:

~~Im Wege der Einigung werden die beratenden Ausschüsse (Verwaltungsausschuss und Ausschuss für Umwelt, Technik und Energie) wie folgt besetzt:~~

Verwaltungsausschuss (VA)

~~**CDU:** 3 ordentliche Mitglieder; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter);
3 sachkundige Einwohner~~

~~**Freie Wähler:** 3 ordentliches Mitglied; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter);
2 sachkundiger Einwohner~~

~~**SPD:** 2 ordentliche Mitglieder; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter);
2 sachkundige Einwohner~~

~~**Pro Hemsbach:** 1 ordentliche Mitglieder; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter);
2 sachkundige Einwohner~~

~~**GBL:** 2 ordentliches Mitglied; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter);
1 sachkundiger Einwohner~~

~~**FDP:** 1 ordentliches Mitglied; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter);
1 sachkundiger Einwohner~~

Ausschuss für Umwelt, Technik & Energie (UTE)

CDU:	3 ordentliche Mitglieder; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter); 2 sachkundige Einwohner
Freie Wähler:	3 ordentliches Mitglied; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter); 3 sachkundiger Einwohner
SPD:	2 ordentliche Mitglieder; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter); 2 sachkundige Einwohner
Pro Hemsbach:	2 ordentliche Mitglieder; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter); 2 sachkundige Einwohner
GBL:	1 ordentliches Mitglied; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter); 1 sachkundiger Einwohner
FDP:	1 ordentliches Mitglied; Stellvertreter (Reihenfolgestellvertreter); 1 sachkundiger Einwohner

TOP 9)	Baufreigabe BV Friedrich-Ebert-Straße BA1	2022 046
---------------	--	-----------------

StRin Löffel ist verwundert, dass das Sanierungsvorhaben in solch einer Größenordnung dem Gemeinderat nicht vorher zur Beratung vorgelegt wurde. Ihr scheint es so, als gäbe es nur noch wenige Möglichkeiten zu dieser Thematik Einfluss zu nehmen. Die SPD-Fraktion reichte bereits im Dezember letzten Jahres einen Antrag ein, im Ausschuss für Umwelt, Technik und Energie (UTE) grundsätzliche Überlegungen zur Straßensanierung und Umgestaltung des öffentlichen Raumes hinsichtlich Barrierefreiheit und Belangen des Klimawandels zu erarbeiten. StRin Löffel möchte wissen, weshalb eine Markierung von Parkplätzen nicht erwogen wird. Hierdurch könne das „wilde Parken“ vermieden werden. Ebenso erachtet sie die Anregung der Einführung einer Einbahnstraßenregelung in der Friedrich-Ebert-Straße als erstrebenswert.

Herr Reinhard erläutert, dass die Breite der Friedrich-Ebert-Straße deutlich geringer ist, als die bisherig sanierten Straßen. Eine Markierung von Parkflächen muss nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden. Allerdings sieht er an dieser Stelle keine Notwendigkeit. Er fügt hinzu, dass die Stadt bei Sanierungen darauf achtet, alle Straßen – soweit möglich – barrierefrei auszubauen.

StR Braun hätte sich gewünscht, dass die Planungen nicht nur im Rahmen eines Anwohnerggesprächs, sondern – vor der Ausschreibung – zusätzlich im Gemeinderat erläutert und beraten werden.

StR Martijn möchte wissen, ob die Regelung einer Einbahnstraße Bestandteil der jetzigen Beschlussfassung ist.

Herr Reinhard verneint dies. Die Umwandlung der Friedrich-Ebert-Straße in eine Einbahnstraße war ein Maßnahmenvorschlag aus dem Anwohnerggespräch. Diese Überlegung wird in das Verkehrskonzept mit aufgenommen.

Bürgermeister Kirchner fragt, ob die Beschlusspunkte en bloc abgestimmt werden können. Hierzu gibt es keine Einwände.

Beschluss:

1. Zustimmung des mit den Anliegern besprochenen Ausbauplanes und Zustimmung der Vergabe – Sanierung Friedrich-Ebert-Straße BA1 – nach Prüfung und Wertung der Angebote nach VOB an den Bieter mit dem annehmbarsten Angebot durch den Bürgermeister und Bekanntgabe der Vergabe mit einer Informationsvorlage.

2. Zustimmung zur Sanierung einer Haltung in geschlossener Bauweise - nach Prüfung und Wertung der Angebote nach VOB an den Bieter mit dem annehmbarsten Angebot durch den Bürgermeister und Bekanntgabe der Vergabe mit einer Informationsvorlage.

Abstimmungsergebnis zu 9.1 und 9.2:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 17
 Nein: 1 Schwöbel
 Enthaltungen: 1 Ewald

TOP 10)	Kindergartenbedarfsplanung 2022	2022 047
----------------	--	-----------------

Herr Schork erläutert die Sitzungsvorlage.

StRin Aschemann spricht im Namen der SPD-Gemeinderatsfraktion und teilt ihre Zustimmung mit. Sie stellt fest, dass in der Einwohnerfragestunde bereits etliche Probleme hinsichtlich der Kinderbetreuung in Hemsbach angesprochen wurden. Ihr ist es wichtig, dass die Hemsbacher Kinder eine gute und verlässliche Betreuung erhalten. Daher schlägt sie vor, die Thematik im neu zusammengeschlossenen Kindergarten-Gremium zu diskutieren.

StRin Ehret spricht sich ebenfalls für den Beschlussantrag aus und wird zustimmen.

StR Follo verlässt um 19:36 Uhr den Ratstisch und kehrt um 19:38 Uhr an diesen zurück.

StR Follo ist bei der Beschlussfassung nicht anwesend.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die vorgelegte Bedarfsplanung für das Jahr 2022.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 17
 Nein: 1 Martijn
 Enthaltungen: 0

TOP 11)	Änderung der Benutzungsordnung für die Tageseinrichtung Regenbogenland	2022 048
----------------	---	-----------------

StR Ewald wird den Beschlussantrag ablehnen. Nach der Beschlussfassung über die Erhöhung der Essenpreise wird der Gemeinderat in absehbarer Zeit ebenfalls über eine Erhöhung der Betreuungsgebühren sprechen müssen. Die Preissteigerungen möchte er nicht unterstützen und weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass in anderen Bundesländern keine Gebühren für die Kinderbetreuung erhoben werden.

Beschluss:

Der vorgelegten Neufassung des § 6 Nr. 8 der Benutzungsordnung für die Tageseinrichtung Regenbogenland wird zugestimmt. Die geänderte Benutzungsordnung tritt am 01.06.2022 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 17
 Nein: 2 Klefenz, Ewald
 Enthaltungen: 0

TOP 12)	Änderung der Benutzungsordnung für die Betreuung im Rahmen der "Verlässlichen Grundschule" und der "Flexiblen Nachmittagsbetreuung"	2022 049
----------------	--	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.
 Bürgermeister Kirchner geht direkt in die Beschlussfassung über.

Beschluss:

Der vorgelegten Änderungen des § 4 Nr. 2 der Benutzungsordnung für die Betreuung im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ und der „Flexiblen Nachmittagsbetreuung“ wird zugestimmt. Die geänderte Benutzungsordnung tritt am 01.06.2022 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 17
 Nein: 2 Klefenz, Ewald
 Enthaltungen: 0

TOP 13)	Änderung der Benutzungsordnung für das Mittagessen und die Randzeitenbetreuung an der Ganztagsgrundschule Hebelschule	2022 050
----------------	--	-----------------

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Den vorgelegten Änderungen des § 5 der Benutzungsordnung für das Mittagessen und die Randzeitenbetreuung an der Ganztagsgrundschule Hebelschule“ wird zugestimmt. Die geänderte Benutzungsordnung tritt am 01.06.2022 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitliche Zustimmung

Ja: 17
 Nein: 2 Klefenz, Ewald
 Enthaltungen: 0

TOP 14)	Neugestaltung Spielplatz "Uhlandstraße"	2022 051
----------------	--	-----------------

StR Brauch verlässt um 20:45 Uhr den Ratstisch und kehrt um 20:48 Uhr an diesen zurück.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine wesentlichen Stellungnahmen.

Bürgermeister Kirchner geht nach einigen Verständnisfragen in die Beschlussfassung über.

Beschluss:

Die Fa. Proludic wird mit der Lieferung der in Anlage 1, Angebot vom 11.03.2022, bezeichneten Spielgeräte zum Bruttoangebotspreis von 27.817,37 Euro beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja: 18
Nein: 0
Enthaltungen: 1 Martijn

TOP 15)	Hemsbacher Kerwe 2022 vom 2. bis 5. August 2022	2022 052
----------------	--	-----------------

Herr Maschur korrigiert den im Sachverhalt genannten Termin für die diesjährige Hemsbacher Kerwe. Diese findet vom 05.08.2022 bis 08.08.2022 statt.

Bürgermeister Kirchner lässt ohne weitere Aussprache über die Rahmenbedingungen und Öffnungszeiten der Hemsbacher Kerwe 2022 abstimmen.

Beschluss:

Beratung und Beschlussfassung über den Umfang der Rechtsverordnung und Kenntnis über die organisatorischen Rahmenbedingungen und Öffnungszeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung

Ja: 19
Nein: 0
Enthaltungen: 0

TOP 16)	Satzung der Stadt Hemsbach über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften - Änderung der Satzung	2022 053
----------------	--	-----------------

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Beschluss:

~~Der Gemeinderat stimmt der Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften zu.~~

TOP 17)	Genehmigte und abgelehnte Bauvorhaben im Januar / Februar / März 2022	2022 054
----------------	--	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 18)	Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen	
----------------	--	--

StRin Ehret verlässt um 20:51 Uhr den Ratstisch und kehrt um 20:55 Uhr an diesen zurück.

1. Verkehrssicherer Schulweg – Einsatz durch GVD

StRin Löffel regt an, den Gemeindevollzugsdienst (GVD) zeitweise einzusetzen, um den Schulweg für die Schulkinder verkehrssicherer zu gestalten.

Bürgermeister Kirchner bedankt sich für die Anregung. Gelegentliche Einsätze dieser Art werden bereits durchgeführt. Da der GVD durchgehend an verschiedenen Stellen innerhalb Hemsbach im Einsatz ist, kann dies allerdings nicht permanent gewährleistet werden.

2. Ort für Gemeinderatssitzungen

StR Braun möchte wissen, ab wann geplant ist, die Sitzungen des Gemeinderates wieder im Sitzungssaal des Alten Rathauses stattfinden zu lassen.

Bürgermeister Kirchner antwortet, dass die Gemeinderatssitzungen bis zur Sommerpause weiterhin in der Hans-Michel-Halle stattfinden werden.

3. Zufahrtmöglichkeiten Milchhäusl und Bauernhof in der Weschnitzsiedlung

StR Braun stellt fest, dass die Zufahrtmöglichkeiten zum Milchhäusl sowie Bauernhof Metz in der Weschnitzsiedlung momentan mit dem Auto sehr eingeschränkt sind. Er empfiehlt, eine Planskizze mit alternativen Anfahrtswegen – als unterstützende Information für Bürger*innen – auf der Homepage sowie in den sozialen Netzwerken zu veröffentlichen.

Bürgermeister Kirchner merkt an, dass die Anfahrt mit dem Fahrrad bislang möglich ist.

4. Ehemalige Zeltstadt – Beschmutzung durch Müll

StR Martijn wurde von Hemsbacher Einwohner*innen und Wandergruppen angesprochen, dass an der Schutzhütte – vom Eppenweg kommend Richtung Laudenbach – ein hohes Müllaufkommen herrscht. Er vermutet, dass der Abfall ein Restbestand der ehemaligen Bewohner*innen der Zeltstadt ist. StR Martijn bittet die Verwaltung, den Müll zu beseitigen.

5. Verkauf Grundstücke am Kiefernweg // Bieterverfahren

Herr Schork teilt mit, dass das Bieterverfahren für die Grundstücke am Kiefernweg im Juni starten wird. Der Grundstücksverkauf erfolgt höchstwahrscheinlich im Spätjahr 2022.

Zur Beurkundung:

Vorsitzender: _____

Schriftführer/in: _____

Urkundsperson: _____

Urkundsperson: _____